

Produkt Keys, Service Accounts und Passphrasen FAPS SharePoint 2013 Portal

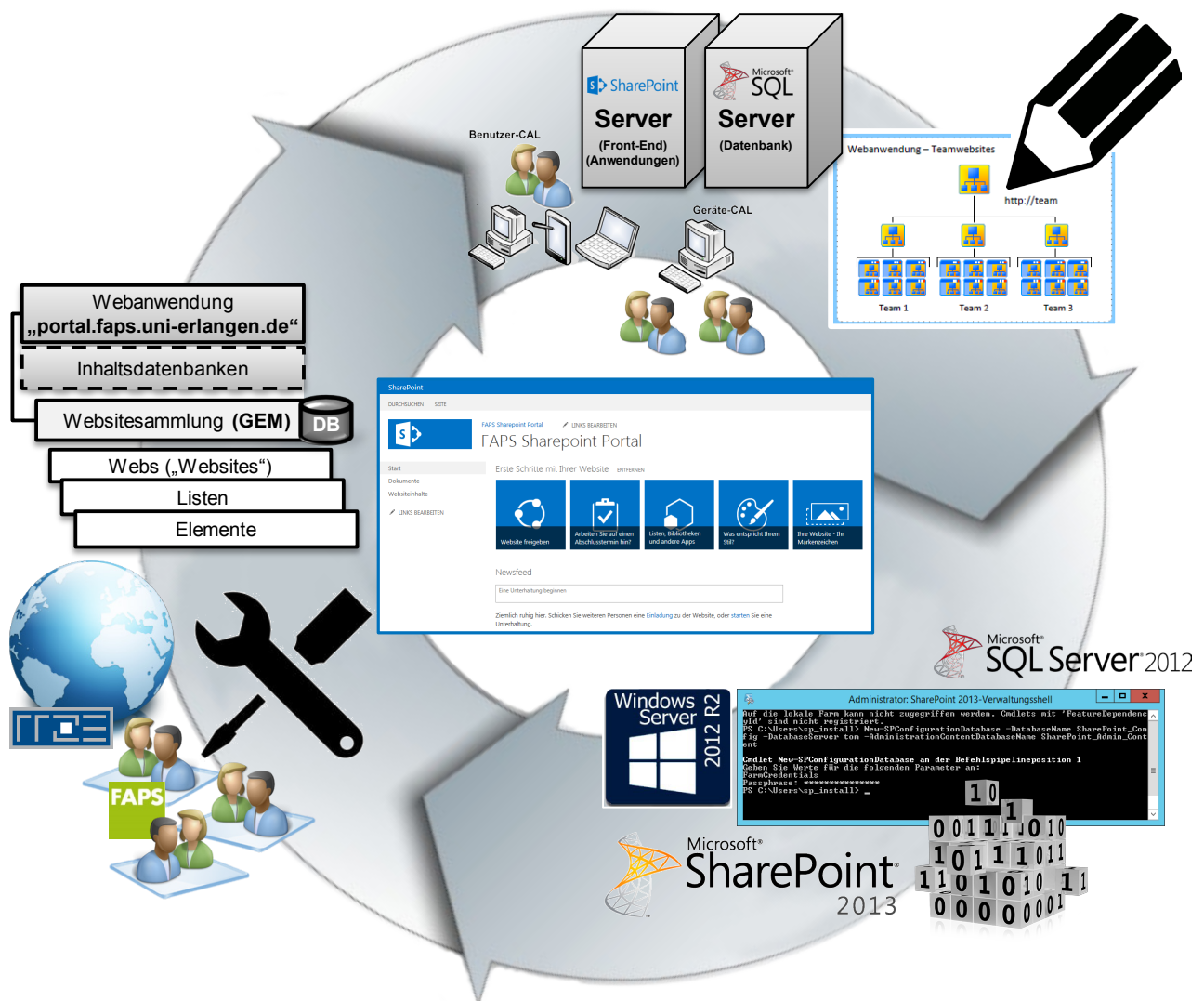
Zusatz zur Masterarbeit

„Planung, Bereitstellung und Konfiguration eines Enterprise 2.0 Portals im Forschungsumfeld mittels Microsoft SharePoint 2013“

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Lehrstuhl für Fertigungsautomatisierung und Produktionssystematik

Prof. Dr.-Ing. J. Franke



Bearbeiter: B.Eng. Tobias Bialecki, Matrikelnummer 21290237

Betreuer: Prof. Dr.-Ing. J. Franke
M.Sc. Markus Brandmeier

Inhaltsverzeichnis

TABELLENVERZEICHNIS	II
1 EINLEITUNG	1
2 PRODUKT KEYS DER VERWENDETEN SOFTWARE	1
3 SERVICE ACCOUNTS	2
3.1 SQL Server	2
3.2 SharePoint Server	2
4 PASSPHRASEN INNERHALB DER SHAREPOINT FARM	4

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: SQL Server – Lokale Accounts	2
Tabelle 2: SQL Server – Service Accounts (AD).....	2
Tabelle 3: SharePoint Server – Lokale Accounts.....	3
Tabelle 4: SharePoint Server – Service Accounts (AD).....	3

1 Einleitung

Der hier vorliegende Zusatz zur Masterarbeit „Planung, Bereitstellung und Konfiguration eines Enterprise 2.0 Portals im Forschungsumfeld mittels Microsoft SharePoint 2013“ beinhaltet alle Produkt Keys, Service Accounts und vergebenen Passphrasen der GEM-Portal Testumgebung. Die Passwörter der Service Accounts wurden während der Bereitstellung der SharePoint Plattform (Mai – September 2014) vergeben und besaßen bis mindestens Dezember 2014 ihre Gültigkeit. Bei evtl. zukünftigen Passwortänderungen ist darauf zu achten nicht nur die Account Passwörter in der AD zu aktualisieren, sondern auch alle Service Account Einstellungen in SharePoint 2013.

2 Produkt Keys der verwendeten Software

Setup-Key für Microsoft Windows Server 2012 R2:

Die Betriebssystemlizenzen der beiden Server (SQL und SharePoint) werden mittels Verbindung zu einem Microsoft Lizenzserver bereitgestellt. Die Lizenzierung durch einen Key entfällt hier.

Kein Key (Lizenzserver)

Setup-Key für Microsoft SQL Server 2012 Standard 64-bit mit integriertem SP1:

Die Installationsdatei inkl. SP1 für den verwendeten SQL Server enthält den Key bereits. Die Key Abfrage entfällt.

Integrierter Key

Setup-Key für Microsoft SharePoint Server 2013 Standard 64-bit mit integriertem SP1:

Die vom RRZE bereitgestellte SharePoint 2013 (Standard) Lizenz wird mit dem folgenden Key freigeschaltet:

JWGTJ-NM472-KC748-WJW7Q-H2XBX

3 Service Accounts

Es wird empfohlen jede Bereitstellung nach dem „least-privilege security model“ durchzuführen. Dabei werden vor der Installation in der AD verschiedene Service Accounts erzeugt, welche anschließend die für ihren Zweck minimal nötigen Rechte zugewiesen bekommen. All diese Accounts sind normale Domain User. Einige davon erhalten lokale Administratorrechte im SQL oder SharePoint Server.

Eine Übersicht aller für das GEM-Portal verwendeten Service Accounts findet sich in Tabelle 2 und Tabelle 4.

3.1 SQL Server

Der SQL Server hat ein während der Windowsinstallation angelegtes Standardkonto mit dem Benutzernamen „Administrator“. Dieses Konto besitzt lokale Administratorrechte auf dem SQL Server „tom“ (vgl. Tabelle 1).

Tabelle 1: SQL Server – Lokale Accounts

Accountname	Passwort	Beschreibung
Administrator	C2ls1us	Lokaler Account

Des Weiteren wurden in der Active Directory folgende Service Accounts für den SQL Server erzeugt:

Tabelle 2: SQL Server – Service Accounts (AD)

AD Accountname	Passwort	Beschreibung
sql_install	S0L-f8ps	Account für die SQL Installation
sql_user	S0L-f8ps	Account unter dem der SQL Server läuft

3.2 SharePoint Server

Der SharePoint Server hat ein während der Windowsinstallation angelegtes Standardkonto mit dem Benutzernamen „Administrator“. Dieses Konto besitzt lokale Administratorrechte auf dem SharePoint Server „jerry“ (vgl. Tabelle 3).

Tabelle 3: SharePoint Server – Lokale Accounts

Accountname	Passwort	Beschreibung
Administrator	C2ls1us	Lokaler Account

Des Weiteren wurden in der Active Directory folgende Service Accounts für den SharePoint Server erzeugt:

Tabelle 4: SharePoint Server – Service Accounts (AD)

AD Accountname	Passwort	Beschreibung
sp_install	SP13-f8ps	Account für die SharePoint Installation und anschließende Konfiguration
sp_farm	SP13-f8ps	SharePoint Farm Account
sp_serviceapp	SP13-f8ps	Account für die Verwaltung des Anwendungspools für Dienstanwendungen (IIS)
sp_webapp	SPApp-f8ps	Account für die Verwaltung des Anwendungspools für Webanwendungen (IIS)
sp_content	SPApp-f8ps	Account für die Durchforstung der Suchfunktion
sp_usersync	SP13-f8ps	Account für die Ausführung der Benutzerprofil-synchronisation

Das entsprechende Kapitel 6.1 „Bereitstellung der AD Service Accounts“ in der Masterarbeit erläutert ausführlich die verschiedenen Einsatzzwecke und Rechte der Konten.

4 Passphrasen innerhalb der SharePoint Farm

Innerhalb der SharePoint Farm kommen verschiedene Passphrasen zum Einsatz, um gewisse Konfigurationseinstellungen vor unbefugtem Ausführen abzusichern. Diese wurden wie folgt vergeben.

Passphrase zum Hinzufügen/Entfernen von Servern zur SharePoint Farm (vgl. Kapitel 6.3 „Bereitstellung des SharePoint Servers“):

EnterLSFAPSF#rm

Passphrase zur Verschlüsselung der Anmeldeinformationen des Secure Store Dienstes (vgl. Kapitel 6.4 „Basiskonfiguration der Farm“):

SecUre-Store#Keys8

Passphrase zum Hinzufügen/Entfernen von Servern zur Workflow/Service Bus Farm (vgl. Kapitel 6.6.3 „Bereitstellung der SharePoint 2013 Workflow Plattform“):

EnterLSFAPSF#rm